

Daumer, Georg Friedrich: [mein Freund, er ist ein Myrrhenstrauß] (1837)

1 Mein Freund, er ist ein Myrrhenstrauß,
2 Der zwischen meinen Brüsten ruht;
3 Da halt' ich ihn mit fester Hand
4 In meiner heißen Haft.

5 Mein Freund, er ist ein Brausekelch,
6 Gefüllt mit edler Traube Blut;
7 Ich bin besiegt, ich bin berauscht
8 Von seiner Flammenkraft.

9 Mein Freund, er ist ein Blüthenlenz;
10 Wie lacht die Welt in seinem Hauch!
11 Es sprosset unser Freudenbett
12 Von lauter Rosen auf.

13 Mein Freund, er ist ein Wonnensee;
14 Ich stürze mich in seine Fluth,
15 In seine klare Fluth hinein,
16 Und kühle meine Gluth.

17 Mein Freund, er ist ein Labebaum,
18 Der schwellend reife Früchte senkt;
19 Die süßen all' in meinen Schooß
20 Entschüttelt seine Huld.

(Textopus: [mein Freund, er ist ein Myrrhenstrauß]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/476>)